

HeinzeArchitekturfoto

„Pumpstation“

Im November 2009 hat der Hobbyfotograf René Pelzer seine erste nächtliche Fototour zur belgischen Industriestadt Lüttich gemacht. Auf dieser Tour entstand auch die Aufnahme der Station de Pompage No. 13 in Seraing in der Provinz Lüttich an der Maas. Für diese Fotoaufnahme wurden mittels des Verfahrens Dynamic Range Increase (DRI) drei Belichtungsstufen kombiniert, was ähnlich der HDR-Fotografie zu einer Kontrastumfangserhöhung führt.



Auf dieser Tour entdeckte René Pelzer auch durch Zufall den neuen Bahnhof Lüttich-Guillemins von Santiago Calatrava, sein Foto zierte übrigens den Titel unserer letzten Journal-Ausgabe. Nach diesem Highlight ging es in den von der Montanindustrie geprägten Ort Seraing westlich von Lüttich. Direkt an der Maas liegt die Kokerei Cockerill-Sambre, die mittlerweile zum weltgrößten Stahlkonzern ArcelorMittal gehört. Hier befindet sich vor einem modernen Gebäude der Kokerei die alte, etwas heruntergekommene Station de Pompage No. 13. Die Natriumdampflampen der Nationalstraße entlang des Ufers tauchen die Szene in ein gelbes Licht und ein Ablöschvorgang der Kokerei sorgt für die Wolken.

Kamera: Pentax K200D, ISO 200
Pentax smc DA 21 mm 1:3,2 Limited, f4
DRI aus 3 Belichtungen mit 25; 6 und 1,6 s

Vita

René Pelzer studiert Elektrotechnik an der FH Aachen und interessiert sich seit seiner Kindheit für das Wetter und für die Fotografie. Seit Mitte 2007 beschäftigt er sich auch mit Stormchasing (= Sturmjagd), also der Verfolgung, Beobachtung und Dokumentation von Gewittern und Unwettern per Foto und/oder Video.

Kontakt

René Pelzer
Am Bruchgraben 17 | 52152 Simmerath
Tel. +49 2473 6312
mail@eifelmomente.de
www.eifelmomente.de

Unsere Leser sind für die Journal-Ausgabe Januar 2012 wieder zum Mitmachen aufgefordert: Senden Sie eines Ihrer Architekturfotos bis zum 1. November an architekturfoto@heinze.de. ■